Aufgabenstellung für die Woche vom 04.05. - 08.05.2020

Übernimm dir in den Hefter folgende neue Überschrift (Bitte neue Seite oder neues Blatt anfangen):

IV. Europa zwischen Atlantik und Ural

IV.1. Rekordverdächtige Landschaften

Übernimm dir die Tabelle in den Hefter und ergänze die fehlenden Informationen mit Hilfe des LB S. 74 / 75.

Merkmal	**Karpaten**	**Pripjetniederung**	**Osteuropäisches Flachland**	**Kaspische Senke**
Lage				
Rekord				
Aussehen der Landschaft				

Löse Aufgabe 3 auf LB S. 75. Ergänze auch Quelle und Mündung von Rhein und Elbe.

IV. 2. Altindustriegebiete in Europa

Wo liegen die Altindustriegebiete in Europa? → Dazu AH S. 16 / 1 a und b

Warum kam es zur Industrialisierung? → LB S. 88 / 1, Löse hierzu auch das Arbeitsblatt und klebe es darunter in deinen Hefter ein.

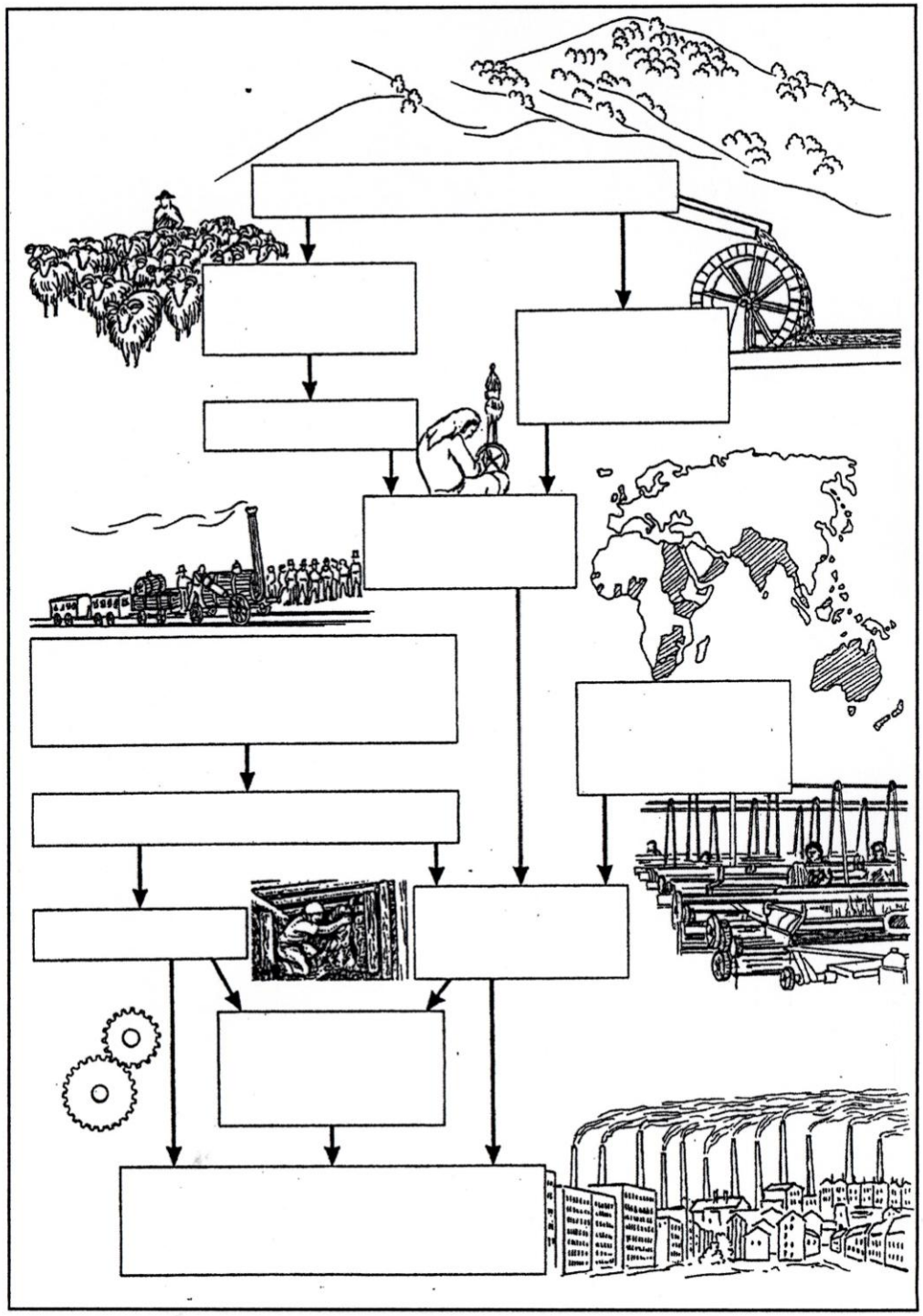
Übernimm dir in den Hefter:

Es entsteht ein Ballungsgebiet

- hohe Bevölkerungsdichte
- viele Industriegebiete
- dichtes Verkehrsnetz (für Transport von Waren)

Für das bessere Verständnis bzw. zur Zusammenfassung empfehle ich dir folgende Videos:

- https://www.youtube.com/watch?v=D-yeIB7kq84 von Anfang bis ca 6:45 (Entwicklung der Industrialisierung in England, danach kommen Infos zu Deutschland – die auch sehenswert sind.)
- https://www.youtube.com/watch?v=BKeWVna-Bz8 negative Seiten der Industrialisierung



Aktionsseite 2 zum Ausschneiden

Schneide die Abbildungen und Texte aus und klebe sie – richtig geordnet – auf die angegebenen Seiten!

Der Bedarf von Metall- und Textilindustrie läßt Maschinen- und Fahrzeugbau als weitere Industriezweige entstehen.	
Ackerbau kaum möglich, die Menschen leben hauptsächlich von der Schafzucht.	**zu Seite 15**
Aus der Wollverarbeitung in Heimarbeit entsteht die Textilindustrie in großen Fabriken.	Die Bewohner sind auf die Verarbeitung von Wolle als Nebenverdienst angewiesen.
Bergbau und Schwerindustrie entwickeln sich.	Schafzucht bedeutet geringen Verdienst.
Eisenerz und Steinkohle als Rohstoffe, vor allem aber Erfindungen wie die Dampfmaschine von J. Watt, die Eisenbahn von Stephenson oder der mechanische Webstuhl von Cartwright ermöglichen den Bau von großen Fabriken.	
Die Penninen – ein Mittelgebirge mit Wald- und Heideflächen	
Diese gewaltigen Veränderungen bezeichnet man als die „Industrielle Revolution".	
Die Menschen ziehen vom Land in die rasch wachsenden Industriestädte. Dies bedeutet für die Arbeiter zwar besseres Einkommen, aber auch grosses Elend (schlechte Wohnverhältnisse, niedrige Löhne, lange Arbeitszeiten, Kinderarbeit usw.).	
Die englischen Kolonien liefern billige Rohstoffe, z.B. Ägypten und Indien Baumwolle, Südafrika und Australien Wolle.	Das Mittelgebirge bietet Wasserkraft und Holz zum Antrieb einfacher Maschinen, Mühlen, Säge- und Hammerwerke.